

November 2021 bis Februar 2022

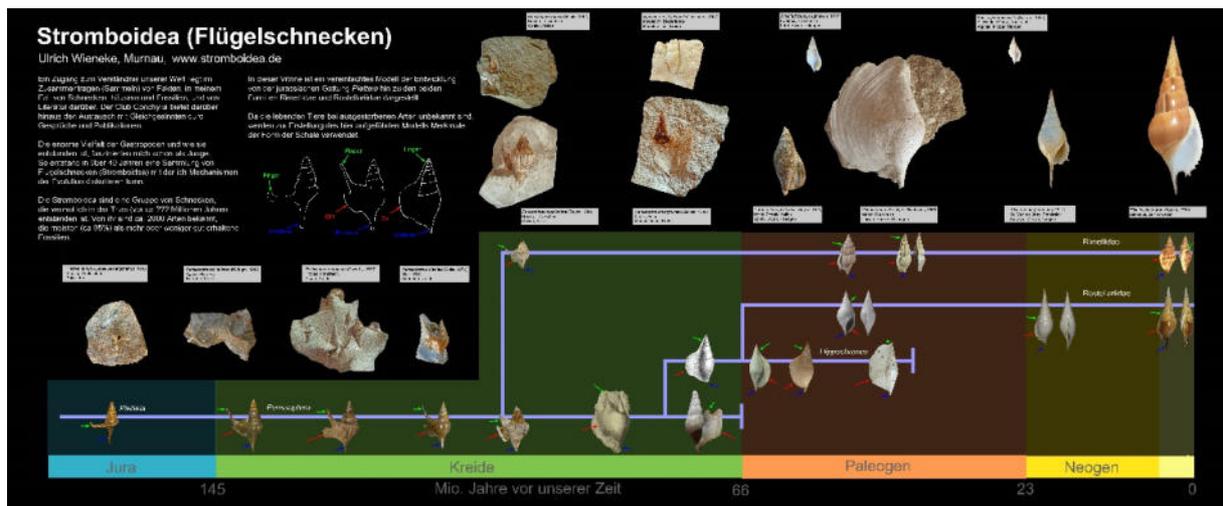
Unser Club präsentiert sich in Düsseldorf



Nach ersten Kontakten im Jahr 2019 wurde Anfang 2020 die Zusammenarbeit zwischen dem Club Conchylia und dem Aquazoo LÖBBECKE Museum in Düsseldorf wieder intensiviert. Unsere Clubmitglieder MARIO DUBLANKA aus Leverkusen und PETER BEDBUR aus Essen begannen damit, die alte und umfangreiche Coniden-Sammlung von THEODOR LÖBBECKE aufzuarbeiten. Eine sehr interessante, aber auch aufwändige Arbeit! Ziel ist es, das bedeutende Sammlungsinventar mit seinen vielen Typus-Exemplaren den interessierten Kreisen über eine Internet-Plattform zugänglich zu machen. Die Sammlung des Apothekers LÖBBECKE wurde größtenteils in damals praktischen runden Pillendosen aufbewahrt, und zu den einzelnen Stücken existieren etliche handgeschriebene Zettel im Beipack. So muss viel recherchiert, vermessen, Fundorte verifiziert und letztlich mit aktuellen Namen und Fotos versehen werden.

Die gute Zusammenarbeit zwischen Club und Museum wurde durch den Kurator Dr. STEPHAN CURTH noch ausgeweitet, indem einigen Mitgliedern des Club Conchylia die Möglichkeit geboten wurde, eigene Ausstellungen zu ganz persönlichen Themen im Hause des Aquazoo LÖBBECKE Museums zu organisieren. Das Museum stellte dem Club acht praktische, stabile und gesicherte Vitrinen zur Verfügung, und so konnten am 2. 11. 2021 nach Schließung des Hauses die Aussteller mit der Bestückung ihrer Vitrinen [1,32 x 0,55 m] beginnen:

PETER BEDBUR, Essen	Afrika – Meeresschnecken im Original und auf Briefmarken
ULF BEGEMANN, Hasbergen	Eine Sammlung aller Lastträgerschnecken (<i>Xenophora</i>)
MARIO DUBLANKA, Leverkusen	Coniden der Küste von Angola
STEFFEN FRANKE, Düsseldorf	Viele verschiedene Kubanische Landschnecken
ROLAND GÜNTHER, Düsseldorf	Angarien und Neubeschreibungen z.B. <i>Angaria loebbeckii</i>
RALF HANNEFORTH, Schwerte	Muscheln und Schnecken in NRW: Einfluss von Einwanderung und Klimawandel
KURT KREIPL, Öhringen-Cappel	Sehr seltene Cassidae
Dr. ULRICH WIENEKE, Murnau	Die Evolution der Flügelschnecken – Fossilien



Am Ende des Tages waren alle ganz angetan von der Vielfalt der Ausstellungen und man hofft auf eine gute Besucherzahl. Dazu entwarf der Kurator Dr. STEPHAN CURTH ein Display mit folgendem Text:

LÖBBECKES Erben

Der Club Conchylia stellt sich vor

Auch heute noch gibt es viele Menschen, die wie THEODOR LÖBBECKE Muscheln sammeln. Viele von ihnen sind im Club Conchylia e.V. zusammengeschlossen. Dabei sind die Sammlungen und Spezialinteressen so verschieden wie die Menschen. Der eine sammelt, um die Natur darzustellen, der andere hat sein Herz an eine spezielle Familie, Gattung oder Region verloren und versucht nun alles über sein Forschungsgebiet herauszufinden. So entstehen wertvolle Sammlungen die unser Wissen über die Natur bereichern. Und der Beitrag dieser Amateure ist nicht zu unterschätzen. Jedes Jahr entdecken allein die Mitglieder des Club Conchylia mehrere Dutzende für die Wissenschaft neue Arten. Aber egal, ob als private Sammlungen oder als Teil eines Museums, immer wecken die Muscheln und Schnecken Begeisterung für die Vielfalt und Schönheit der Natur und führen uns vor Augen, wie wichtig es ist, diese zu bewahren. In jeder dieser Vitrinen in diesem Raum stellt ein Mitglied des Clubs seine Lieblingsstücke vor. Wir hoffen, dass die Begeisterung für die einzelnen Themen spürbar ist.